

INHALT

Vorwort	7
Dagmar Burkhart	
Das Volksmärchen als Prätext:	
Prinzipien und Funktionen von Zitation,	
Paraphrase, Allusion und Parodie	11
Vladimir Biti	
Märchen und Trauma.	
Zum Märchenhaften im Werk von Dubravka Ugrešić	33
Silvija Borovnik	
Die Elemente des Märchenhaften	
in der Poesie Svetlana Makarovičs	45
Nataša Avramovska	
Das Märchen, das Märchenhafte	
und der Chronotop des südslawischen Balkans	59
Bernarda Katušić	
Zoran Feričs mehrfach „verkehrte“ Märchen	71
Davor Beganović	
Wiederholung als Konstativ, Wiederholung als Peformativ.	
Alte und neue Versionen der Märchen	
Baš Čelik und U cara Trojana kozje uši	95

Peter Grzybek

Die Grenze(:) zwischen Märchen und Schwank 111

Renate Hansen-Kokoruš

Teufelsfiguren im Märchen 143

Marijana Hameršak

Die Gestaltung der Kindheit und die Umgestaltung der Märchen.

Ein Beispiel aus der kroatischen Kinderliteratur des 19. Jahrhunderts 159

Ljiljana Marks

Kroatische Märchen: Forschung und Sammlung 187

Monika Kropoj

Über die Entwicklung der Erzählforschung

und der Erzähltradition im slowenischen Kulturraum 207

Martina Piko-Rustia

Erzählforschung im

slowenischen Kulturraum – Theorie und Praxis 231